

Dr. Steffen Albicker, Liederbach, 500; Antje Barkhaus, Bad Schwalbach, 500; Judita und Matthias Behm, Karben, 500; Andrea und Thomas Franke, Bad Vilbel, 500; Guinand GmbH, Frankfurt, 3000; Ingrid und Dieter Hofmann, Frankfurt, 700; Isolde Hollmann, Königstein, 800; Gertrud und Volker Honing, Rosbach, 500; Thomas Jandt, Bad Homburg, 500; Dr. Eberhard Kolonko 1000; Gudrun und Karl-Heinz König, Frankfurt, 500; Heinrich Kunz, Oberursel, 500; Brigitte Schulte-Kurzel und Gert Ulrich Kurzel, Hattersheim, 500; Konrad Heinrich Leissler, Rossdorf, 500; Martin Lumperda, Königstein, 750; Eduard Motter, Frankfurt, 500; Bärbel und Klaus Nagel, Bad Soden, 500; Gerda und Henrik Noetzel, Frankfurt, 500; Petra Rehberg, Oberursel, 500; Rita und Dietmar Rehse, Sulzbach, 500; RheinMainMedia GmbH, Frankfurt, 1477; Beate Scharnberger, Friedrichsdorf, 1000; Robert Schickhoff, Sulzbach, 1000; Daniela Schiller-Lückemeier, Wiesbaden, 1000; Margret und Bernhard Schinnerling, Langen, 1750; Hans-Günter Trömer, Hammersbach, 542; Doris Wöber, Frankfurt, 500;

A Ahrens-Drath 300; Gudrun Alberti-Joachim, Bad Nauheim, 200; Prof. Dr. Peter-Henning Althoff 10; Manfred Angelstein, Frankfurt, 150; Sylvia Antoni-Schilling, Alsbach-Hähnlein, 50; Carsten Ape, Bad Homburg, 100; Sören Appuhn, Frankfurt, 50; Dr. Günter Arndt, Bad Vilbel, 100;

B Dorothea und Reinhard Badzura 100; Horst Ballhorn, Eschborn, 250; Helga Balzer, Frankfurt, 100; Cosima Becker, Frankfurt, 200; Martina und Andreas Behrens-Endres, Niedernberg, 100; Regina und Michael Bernhard, Butzbach, 250; Thorsten Bisch, Mainz-Kastel, 200; Jutta Blech, Frankfurt, 100; Anita Bock, Frankfurt, 25; Alice Maria Juliane Boelli 100; Ute Bollinger-Graf, Seligenstadt, 100; Dr. Erna Bornholt 50; Gisela Brandt-Pollmann 50; Prof. Dr. Ludwig Braun, Frankfurt, 200; Angelika und Peter Bühler, Bad Nauheim, 100;

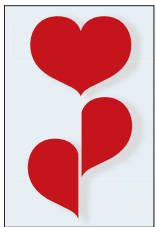
C Christian Cichorius, Seligenstadt, 100; Eberhard Conrad, Frankfurt, 250;

D Jens Dallmeyer, Bad Vilbel, 100; Renate Deguelle 50; Annegret und Otto Dettmering 100; Dietrich Dorsch, Frankfurt, 150;

E Gabriele und Erhard Einsfeld, Wiesbaden, 100; Eberhard Enders 50; Sabine Esch 100; Manfred Euler 20; Dr. Gerhard Eurich, Frankfurt, 100;

F Christiane und Wolfgang Fallmer, Obertshausen, 200; B. D. Fellingner, Hofheim, 50; Elke Margarete Feuge, Kahl, 50; Hermann Schlienbecker Frankfurt Road Cargo GmbH, Frankfurt,

Danke für die Hilfe



Auch in diesem Jahr spenden Privatleute und Unternehmen großzügig für die Aktion „F.A.Z.-Leser helfen“. Das Geld kommt vollständig den Hilfsprojekten zugute, diesmal einem Ausbildungsprojekt für Flüchtlinge in Frankfurt und einem Wohnheim für Schülerinnen in Ghana.

G Brigitte und Heinrich Geismeyer, Groß-Gerau, 100; Christa Gensmantel, Hattersheim, 50; Astrid Gerber, Frankfurt, 200; Irmgard Gillmann 50; Helga Goy-Fink, Nidderau, 50; Ulrike Guck, Frankfurt, 50; Doris und Peter Guder, Offenbach, 200; Monika und Andre Guilbaud, Offenbach, 50;

H Martina Meurer-Hack und Dieter Heinz

Hack 50; Elvira und Heinz Hägele, Dreieich, 50; Wolfgang Harms 100; Barbara und Werner Hartmann, Neuspach, 250; Dorothee und Hermann Hauser, Frankfurt, 50; Sieglinde Heine 50; Gabriele Hembeck-Hartwig, Offenbach, 50; Astrid und Dirk Henning, Hanau, 100; Andrea und Markus Herget, Hanau, 100; Michael Herr, Frankfurt, 200; Gunhild und Eckhard Heyn 50; Hildegund Hofmann 100; Jürgen Holz, Bad Soden-Salmünster, 100; Bernd Holz, Frankfurt, 50; Hedwig Hommen 50; Daniela und Dirk Huppert, Bad Vilbel, 150; Dr. Thomas Hüttelmaier, Kelkheim, 200;

J Martha Jäger 75; Barbara Jakob, Lorsch, 40; Hans Jeworutzky, Frankfurt, 20;

K Katja und Vaio Kaloğrias 10; Rosa Kampmann 100; Erika und Armin Kerler, Dietzenbach, 50; Doris und Karl Killmer, Heusenstamm, 100; Cornelia und Clemens Köhler, Aschaffenburg, 250; Matthias Köhler, Königstein, 250; Jochen Köhler, Frankfurt, 10; Sven und Ute Köllen, Frankfurt, 200; Dorina und Joachim Koock, Altstadt, 150; Dr. Jörg Kraemer 150; Brigitte Kramp, Rodenbach, 200; Sigrid Kroth 50; Caterine Kupezyk, Frankfurt, 250; Evelyn und Berthold Kurth, Oestrich-Winkel, 150;

L Dr. Peter Lämmel, Seeheim-Jugenheim, 200; Ingeborg Anna Katharina Lang 50; Ute und Jürgen Langendorf 400; Folker Peter Lehmann, Frankfurt, 225; Dieter Lenhof 50; Sonja und Wolfgang Lerch 50; Hannelore Limberg, Frankfurt, 50; Helene und Gerhard Link 200; Dr. Heike Lippmann 200; Eva Ludwig 100;

M Hans-Georg Makatsch, Frankfurt, 120; Hannsmartin Malfeld 50; Maria Malorny, Frankfurt, 25; Edeltraud-Rita Malzkorn, Neu-Isenburg, 100; Werner Marcinkowski, Langen, 100; Uta März 20; Klaus Meyer 50; Christel und Lutz Mobius, Langen, 150; Irmhild Mohr 30; Barbara Morgenstern, Oberursel, 250; Prof. Dr. Volker Mosbrugger 50; Helmut Müller, Ranstadt, 50; Bernhard Christian Müller 50; Jürgen Müntz, Rodenbach, 50;

N Ulrike Naumann, Hünfelden-Dauborn, 100; Gerhard Niedermeyer, Frankfurt, 300; Mechtild und Ingomar Nubert, Offenbach, 100;

P Parkraummanagement, technische Dienstleistung und Sicherheit GmbH 200; Edith Paschiller 30; Edith Paschiller 30; Hildegund Pasewald, Wiesbaden, 100; Jens Peter, Wehrheim, 25; Joachim Peters, Rodgau, 250; Dr. Walter Piroth, Frankfurt, 100; Johann Pistor 50;

R Ulrich Heinrich Walter Rabl 50; Heidrun und Norbert Rehner, Frankfurt, 100; Brigitte und Günter Ries 30; Ralf-Manfred Risch, Oberursel, 100; Heinz-Erwin Roth, Frankfurt, 200; Ingrid Rothe-Wunsch 50; Manfred Ruger 50;

S Susanne Sautter-Hagelgans, Heusenstamm, 70; Rolf Schack, Wiesbaden, 200; Erich Schäfer, Oberursel, 50; Dr. Ralph Andreas Schäfer 50; Edwin Scharf, Rosbach, 50; Barbara Schindler 100; Brigitte Schleppi, Hanau, 100; Renate Schlubach, Kronberg, 100; Gisela und Albrecht Schmid, Eschborn, 400; Ina Schmidt, Frankfurt, 200; Cornelia und Dr. Peter Schmidt zur Nedden, Frankfurt, 150; Ursula und Rolf Schneider, Bad Homburg, 100; Elke und Edgar Schneider, Frankfurt, 200; Lilo und Ewald Schopf, Frankfurt, 100; Karin und Bernd Schüler, Friedrichsdorf, 400; Jutta Schwarz, Alzenau, 100; Margarete Schwarz 50; Barbara und Artur Seidenthal, Gelnhausen Meerholz, 100; Irmtrud und Götz Siebert 50; Karl Starzacher, Lich, 100; Dr. Jürgen Stegemann, Hamminkeln, 50; Horst und

Sigrid Geiss-Steinert, Frankfurt, 100; Elke und Klaus Steuernagel 20; Beate Stief 75; Stiftung Zusammenwachsen, Darmstadt, 200; Irene und Volker Stöhrer, Frankfurt, 200; Stefan Syrowatka, Dreieich, 100;

T Birgit Thomas, Bad Homburg, 100; Gabriele und Olaf Trapp 100; Matthias Trautsch, Frankfurt, 100; Edgar Treber 100; Ursula Tubberville, Bad Vilbel, 50;

U Renate Utermüller, Bad Homburg, 400;

V Dieter Velte, Bad Homburg, 50; Elena und Detlef Vogt, Bischofsheim, 100; Angelika von Groote, Schwalbach, 55;

W Erika und Bernd Wagenknecht, Gründau, 200; Christl Wähler, Oberursel, 100; Edda und Bertold Wahlig, Kronberg, 50; Gisbert und Barbara Brehler-Wald, Frankfurt, 200; Ursula Waschk, Heusenstamm, 50; Eva und Bernd Weber, Karben, 100; Ellen und Diethard Weiler 25; Barbara und Peter Weimer, Schmitten, 50; Andre Weissbach, Frankfurt, 100; Dr. Gunda Wersche, Bad Homburg, 150; Prof. Dr. Jürgen Wilke 50; Dietmar Will 150; Petra Helene und Robert Wissner, Frankfurt, 250; Dr. Sabine Wolf 100; Ingrid und Jürgen Wolff, Hofheim, 450; Ulrich Wollner, Oestrich-Winkel, 100;

Z Dr. Wolfgang Ziegert, Klein-Winternheim, 200.



Große Hilfe: Stefan Schulte (links), Vorstandsvorsitzender der Fraport AG, überreicht den Scheck an den F.A.Z.-Herausgeber Werner D'Inka. Foto Frank Röth

Fraport spendet 10 000 Euro

Bevor der Chef kommt, offenbart eine Fraport-Mitarbeiterin im Vorübergehen, dass sie den Weihnachtsbaum lieber etwas ausgefallener geschmückt gesehen hätte, „so pink zum Beispiel“. Aber Weiß und Blau sind nun einmal die Farben des Flughafenbetreibers. Deren Vorstandsvorsitzender Stefan Schulte übergab dieser Tage unter dem Baum einen auf 10 000 Euro ausgestellten Scheck an F.A.Z.-Herausgeber Werner D'Inka. Damit unterstützt die Fraport wie seit vielen Jahren schon die Aktion „F.A.Z.-Leser helfen“. Schulte und die Fraport blicken auf ein turbulentes Jahr zurück. Die Pilotenstreiks haben nicht

nur der Lufthansa, sondern auch dem Flughafen zu schaffen gemacht. Die Entscheidung, die Billigfluglinie Ryanair auf dem Rhein-Main-Flughafen – also einem richtigen, nicht im Hunsrück – starten und landen zu lassen, habe wiederum das Verhältnis zur Fraport-Gesellschafterin Lufthansa vorübergehend getrübt. „Trotzdem war die Entscheidung richtig“, sagt Schulte. Für ihn brachte das Jahr auch erfreuliche Entwicklungen: Der Rechtsstreit in Sachen Manila wurde mit Erfolg und einer Rückzahlung abgeschlossen, und die Übernahme von 14 Flughäfen in Griechenland kommt voran. (lr.)



Singen für den guten Zweck: Der Chor der Evangelischen Studentengemeinde an der Goethe-Uni unter der Leitung von Gerald Ssebudde Foto Maximilian von Lachner

Benefiz trifft Musik

Auch in diesem Advent haben der Leo-Club Frankfurt-Kaiserslautern und der Lions Club Frankfurt Rhein-Main zu einem Benefizkonzert zugunsten des Spenden-Projekts dieser Zeitung in die Alte Nikolaikirche geladen. Es war schon das 14. Konzert dieser Art für die Aktion „F.A.Z.-Leser helfen“. Und auch an diesem Abend war die Kirche wieder voll besetzt. Mit von der Partie war auch der Chor der Evangelischen Studentengemeinde an der Johann-Wolfgang-Goethe-Universität unter der Leitung von Gerald Ssebudde, der schon beim ersten Konzert vor vierzehn Jahren mitgewirkt hatte. Die

Freude der Mitglieder am Musizieren für einen guten Zweck ist ungebrochen. Das gilt auch für die Mezzosopranistin Stella Dörner. Sie trat in diesem Rahmen zum dritten Mal auf, ist stellvertretende Leiterin des Chores und studiert an der Musikhochschule klassischen Gesang. Am Klavier begleitet wurde sie von Paul Vuille, weitere Solopartien übernahmen Levent Altuntas und Bernhard Plechinger. Die beiden Violinisten verzichteten wie die anderen Mitwirkenden auf eine Gage, so dass für das Flüchtlingsprojekt der Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main insgesamt 1800 Euro zusammenkamen. (lr.)

